



STUDIERENDE FÜR USER RESEARCH UND FORSCHUNGSARBEIT GESUCHT

Die YOUSE GmbH in **Berlin** sucht **ab sofort Studierende für 15 bis 20h/Woche im Bereich User Research und Forschungsarbeit**. Bezahlung und Arbeitszeiten nach individueller Absprache.

Wir suchen Dich!

- Studium im Bereich Soziologie oder Psychologie, Human Factors, Sozialwissenschaften, Informatik, UX-Design oder angrenzende Studiengänge
- Theoretisches und praktisches Grundwissen zu qualitativen und quantitativen Methoden der Sozialforschung
- Kenntnisse in Statistik & Auswertungssoftware wie z.B. MAXQDA, R (von Vorteil)
- Konzeptionelle Fähigkeiten, um Themen zu strukturieren und aufzubereiten
- Idealerweise Interesse an unseren Forschungsthemen (z.B. Künstliche Intelligenz, Zukunft der Arbeit, Robotik, Pflege, VR, Banking etc.)
- Begeisterung und Motivation, proaktiv neue Fähigkeiten anzueignen, Themen kennenzulernen und Dinge im Team zusammen voranzutreiben
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Deine Aufgabenbereiche

- Organisation und inhaltliche Vorbereitung von spannenden Projekten & Workshops
- Mitwirkung an der Durchführung & Auswertung von quali. & quanti Nutzerstudien
- Mitwirkung an der Erstellung von Ergebnisberichten & Präsentationen
- Recherchen zum Forschungsstand

Über die YOUSE GmbH

Die YOUSE GmbH ist ein innovatives Unternehmen mit Standort in Berlin Pankow. Wir forschen für Firmen und Forschungsnetzwerke mit Schwerpunkt Innovationsgestaltung, Nutzeranforderungen und Technikakzeptanz. Wir bieten einen flexiblen Arbeitsplatz mit eigener Ausstattung in einem kreativen, fröhlichen Team mit modernen Arbeitsweisen. Du bekommst eigenverantwortliche Aufgaben übertragen und Kaffee kocht bei uns jeder mal.

Wir freuen uns auf deine Onlinebewerbung!

Gudrun Janke, Florastraße 47, 13187 Berlin

E-Mail: gudrun.janke@youse.de / Telefon: +49 30 20179800 / www.youse.de

YOUSE GmbH Berlin
Florastraße 47,
D-13187 Berlin
Tel: +49 30 2017 9800

Handelsregister
Amtsgericht Charlottenburg
HRB 124761 B
USt-IdNr.: DE269120689

Geschäftsführer
Dr. Sebastian Glende